

Der Bergwinkel

Wochen-Bote



www.

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern • Steinau • Sinntal • Bad Soden-Salmünster • Freiensteinau



Die ganze Story
im Internet
kuki.shorthandstories.com

15. WOCHE

SAMSTAG, 11. APRIL 2026

JAHRGANG 47

Das KuKi in der Synagoge

Wie eine Stadt ihr Kino und ein Stück Seele verlor

Von Heide Buhmann
Kulturpreisträgerin und im
Beirat des Kultursommers
Main-Kinzig-Kreis

SCHLÜCHTERN – Die Geschichte des KuKi in der alten Synagoge – eine Zeit voller Nähe, Leidenschaft und preisgekröntem Kino. Wie es dazu kam und warum dieser Ort mehr war als nur eine Leinwand, zeigt die jetzt online veröffentlichte Scroll Story „Oscarreif“ mit vielen einzigartigen Bildern. Erstmals wird darin erzählt, wie ein solcher Ort verschwinden konnte.

1992 in Schlüchtern – dem kleinen Städtchen zwischen Rhön, Spessart und Vogelsberg – treffen sich ein paar Filmfans mit einer verrückten Idee: Wenn's hier kein Kino mehr gibt, machen wir eben selbst eins!

Mit alten 16mm-Projektoren aus der Schule und jeder Menge Herzblut flimmern die ersten Streifen über die Leinwand: Club der toten Dichter, Zeit des Erwachens, Schtonk! – gezeigt in Klassenzimmern, in der Aula, im Klosterhof oder sogar in der alten Synagoge.

Schnell hat das Projekt einen Namen: KuKi – Kultur & Kino. Und der ist Programm.



Plakat mit dem Programm des KuKi. Für jeden Geschmack und jeden Wochentag war etwas dabei.

Die Geschichte des KuKi

Die Geschichte des KuKi in der alten Synagoge war eine Zeit voller Leidenschaft und preisgekröntem Kino. Mit unserer Titelgeschichte beginnt eine dreiteilige Mini-Serie, in der Heide Buhmann die spannende Erfolgsgeschichte vom Kino in der Provinz von den Anfängen 1992 bis zum Ende der Zeit in der Synagoge erzählt. Den zweiten Teil lesen Sie nächste Woche. **BWB**

Es geht nicht nur um Filme, sondern um Begegnung, Austausch – und ein bisschen Rebellion gegen das kulturelle Einschlafen auf dem Land.

1994 spielt das KuKi noch in der Stadthalle. Plakate werden noch mit Filzstift gemalt, Popcorn gibt's improvisiert. Die Filme? Cinema Paradiso, Das Piano, Forrest Gump – Publikumsmagneten, die die Halle bis auf den letzten Platz füllen. Eintrittspreis? Günstig. Atmosphäre? Knisternd. Jeder darf mitmachen – an der Kasse, beim Aufbau, an der Bar.

Klar, es ruckelt noch: Der Projektor brummt, der Ton streikt, und manchmal stolpert jemand übers Kabel mitten im Film. Ein kleiner Zuschauer bringt's eines Abends auf den Punkt: „Des is jo gar kei richtiges Kino!“ – und trifft damit ins Herz.

Doch an ein Aufgeben denkt keiner. Am 11.11. verabschiedet sich das KuKi aus der Stadthalle mit einer fulminanten Komödiennacht und augenzwinkernd – Abgeschminkt, Wir können auch anders und Die Feuerzangenbowle. Es ist der letzte Abend im Provisorium – und der erste Schritt in Richtung echtes Zuhause.

1995 bekommt das KuKi endlich ein echtes Zuhause – die ehemalige Synagoge. 15 Jahre lang bleibt sie Herz und Bühne des Kino- und Kulturvereins. Technik-Zauberer Dietmar aus Hanau, arbeitet rund um die Uhr, bastelt an Kabeln, montiert Lautsprecher, schraubt an einem echten 35mm-Projektor – und verliert darüber fast seinen Job. Aber die Eröffnung steht, und als die ersten Bilder über die Leinwand flimmern, ist klar: Das hier ist ein Meilenstein.

Eröffnet wird mit Schindlers Liste. Eine symbolische Entscheidung, sensibel und mutig zugleich. Die perfekte Wahl für diesen Ort voller Geschichte und Erinnerung. Die Leinwand steht im Schatten der Kuppel, und als das Licht im Raum verlöscht, scheint Geschichte greifbar.

Der Saal unter der Kuppel erfährt eine Neuinterpretation als Versammlungsraum und Begegnungsstätte, ganz entsprechend der altgriechischen Begrifflichkeit „Synagoge“ als Ort der Versammlung, eine Anlehnung an den Grundgedanken der Erbauer, dass sich Menschen darin treffen sollten für ein gemeinsames spirituelles, kulturelles, soziales Erlebnis.

Und doch blieb die Geschichte präsent. Gleich im Eingangsbereich wird das Bewusstsein für die Geschichte dieses Ortes wachgehalten. Den Eintretenden und allen Besuchern des Filmkinotheaters soll spürbar werden, welche ursprüngliche Funkti-



E.T. – Der Außerirdische (USA 1982, Regie: Steven Spielberg) lief im September 1997 in KuKi.

on und geistige Dimension dieser Raum einst besaß.

Der Eingangsbereich wurde als ein Vestibül, wie für europäische Synagogen üblich, (um-) gestaltet. Dort, in dem ersten erhaltenen Säulenbogen auf der rechten Seite, war ein großes Foto platziert, das den einst prachtvoll gestalte-

Ein einzigartiges Kino unter der Synagogen-Kuppel

ten Innenraum der Synagoge samt Thoraschrein in seiner ursprünglichen Gestalt abbildete.

Die wenigen erhaltenen Kultgegenstände der brandgeschätzten Synagoge, die sich im Bestand des Bergwinkel-Museums befanden, wurden in einer Vitrine im nächsten Säulenbogen ausgestellt.

Im dritten Bogen wies eine große Pergamenthaut mit den 130 Namen von jüdischen Familien aus Schlüchtern, Elm und Vollmerz darauf hin, dass diese als Opfer des Nationalsozialismus enteignet, verschleppt und ermordet worden waren.

Schulklassen, Filmfans, Neugierige – alle drängen in die Synagoge. Das Kinoerlebnis ist intensiver denn je. Und Dietmar? Der macht aus sei-

ner Leidenschaft bald einen Beruf und bleibt dem KuKi viele Jahre treu – von Open-Airs bis zu Kunstinstallationen im ganzen Land.

Als das Team darüber nachdachte, wie man das ehrwürdige Gebäude in ein modernes Kultur- und Kinohaus verwandeln könnte, war klar: Die Architektur sollte sichtbar bleiben. Die Säulen, die Kuppel, die Fenster – all das gehört zur Geschichte. Und Geschichten, das war ja genau das, was hier künftig erzählt werden sollte.

Also entstanden ansteigende runde Sitzreihen wie in einem Amphitheater – mit samtrotten Sesseln, klappbaren Sitzen und einer klaren Linie: gemütlich, aber nicht plüschig. Die weißen Wände und hellen Vorhänge lassen tagsüber das Licht der großen Synagogenfenster hineinfallen; abends sorgt ein moderner Leuchter in der Kuppel für dieses magische Schimmern, das jede Vorstellung ein bisschen feierlich macht.

Selbst bei knappem Budget wurde an Atmosphäre nicht gespart: punktgestrahlte Säulen, schwarzer Teppichboden, nachhaltige Materialien, viel Eigenleistung. Hier stecken Herzblut und Sachverstand in jedem Quadratmeter.

Man kann einen Raum

schaffen und schön gestalten – aber er lebt erst, wenn Menschen ihn mit Leben füllen.“ Genau das passiert hier – Abend für Abend.

Das Publikum wächst rasant. Wer 1995 in Schlüchtern und Umgebung wohnt, sollte spätestens am Freitagabend im KuKi sitzen – die Vorstellungen sind ausverkauft. Menschen kommen aus Steinau, Salmünster, Sterbfritz oder Schwarzenfels. Bald zählt der Verein 12.000 Besucher im Jahr, das Kinderkino läuft prächtig, Gutscheine gehen weg wie warme Semmeln.

Das Programm ist eine wilde Mischung aus Klassikern und frischen Blockbustern: Das Leben ist schön, Der Pianist, Metropolis, Mission Impossible oder Trainspotting – alles, was bewegt, provoziert, fasziniert. Der alte DDR-Projektor „Meopta“ wird zum Herzstück der Technik, mit Filmrollen-Wechsel in der Mitte und kurzen Pausen, die alle gern verzeihen.

Manchmal genügt ein kleiner Saal, um einer Stadtgesellschaft ein neues Zentrum zu geben – ein Ort an dem sich Welt und Nähe begegnen.

Ein Alleinstellungsmerkmal des KuKi war, dass es spätestens ab dem Jahr 1999 jeden Tag des Jahres dieses hochrangige Kulturangebot realisierte. Träger des KuKi war der eingetragene gemeinnützige Verein KuKi Schlüchtern e.V., der mit 100 Aktiven ehrenamtlich diese Arbeit leistete.

Zusammen mit der Kulturbeauftragten Heidrun Kruse-Krebs erfüllte das KuKi im Kulturhaus Synagoge eine Brückenfunktion zwischen gleich mehreren Kulturfeldern, Film, Literatur, Musik, Theater, Kleinkunst. Das Angebot erstreckte sich auf alle Generationen, einschließlich Kinder und Jugendliche.

Das Kuki zahlte Nutzungsentgelt pro durchgeführte Veranstaltung von je 80 DM



Die roten Sitze verbinden ehemalige Gäste bestimmt mit den vielfältigsten Erinnerungen. Fotos: privat/ Kuki e.V

an die Stadt, später monatlich pauschalisiert. Ab dem 1. Januar 2009 sollte die Miete dann mit einem neuen Untermietvertrag jährlich angepasst werden.

Viele nutzen das Kino, um eigene Themen sichtbar zu machen. Pro Familia feiert die Premiere ihres Films „Liebe und so Sachen“ über Sexualität von Menschen mit Behinderung unter der Kuppel. Ortsvereine der Landfrauen sind zu Gast. Die psychosoziale Beratungsstelle Rosengarten lädt im Rahmen des „Café Kirre“ zu Sonntagsmattinen mit Frühstücksbuffet ein. Die Vokalgruppe der Rehmschen Chöre eröffnet eine Vorstellung des Films „Comedian Harmonists“ mit „Der kleine grüne Kaktus“ und „Veronika, der Lenz ist da“ vor der Leinwand. Die Gymnastik-Gruppe des Turnvereins erinnert sich bis heute an die energiegeladene Satire auf die Modewelt „Der Teufel trägt Prada“. Die Kulturgesellschaft wählt „Amadeus“ für ihre 50. Jahrfeier. In Kooperation mit der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Main Kinzig Kreises entsteht die Reihe „Film & Psyche“. Für den Kultur- und Freizeit-Verein Planemacher 2000 ist die rabenschwarze Sozialkomödie „Lang lebe Ned Devine“ zur Legende geworden – sie inszenieren jährlich einen „Filmabend mit Schnittchen“ im Kuki.

Wie sich die Geschichte weiterentwickelt, erzählt umfassend die große Scroll-Reportage „Oscarreif“ mit vielen Bildern im Internet.

kuki.shorthandstories.com



SERVICE

Der Bergwinkel
Wochen-Bote

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-30

Anzeigenschluss

Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Café FABRICE
GEMISSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE vom 13.04.2026 bis 18.04.2026

MONTAG
Cannelloni mit einer cremigen Ricotta-Spinatfüllung, umhüllt von einem aromatischen Tomaten-Sugo **11,45 €**

DIENSTAG
Putenfilet mit frisch zubereitetem Asia-Gemüse und Jasminreis **11,95 €**

MITTWOCH
Schnitzel Hawaii mit Ananas und Käse überbacken, dazu Pommes frites **12,95 €**

DONNERSTAG
Schweinegulasch in einer würzigen Paprikasauce mit Kartoffelknödel **12,95 €**

FREITAG
Seelachsfilet umhüllt von einer cremigen Champignon-Kräuter-Sauce, dazu Tagliatelle **11,95 €**

SAMSTAG
Gulaschsuppe mit zartem Fleisch und Gemüse, dazu Baguette **5,95 €**

VEGETARISCHES GERICHT DER WOCHE:
Ofenkartoffel mit unserem aromatischen Kräuterquark und einem frischen Salatbouquet **8,95 €**

Täglich von 11.00 bis 14.00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
AUS LIEBE ZUR REGION

Angebote für die Woche vom 13.04.2026 bis 18.04.2026

2 Rosinen- oder Schokobrotchen **2,00 €**

2 Krusti-Stangen (mit Mohn-, Sesam-, Käse- oder Salz-Kümmel) **2,00 €**

Ausgehobenes Bauernbrot 1000 g **3,50 €**

BROT DES MONATS:
Dinkel-Landbrot mit Bärlauch **500 g 3,50 €**

www.dermeisterbaecker.de



Der neu gewählte Vorstand der Feuerwehr Schlüchtern-Innenstadt (von links): Norbert Griebel, Mirko Jahn, Felix Griebel, Lukas Adametz, Jens Ullrich, Kurt Beck, Finn Jörges, es fehlt Frank Eckhardt. Fotos: Feuerwehr

Rückblick auf ein herausforderndes Jahr

Wahlen und Auszeichnungen bei der Feuerwehr Schlüchtern

SCHLÜCHTERN – Vorstandswahlen, Vereinserhungen und Auszeichnungen von aktiven Einsatzkräften standen im Mittelpunkt der gemeinsamen Jahreshauptversammlung vom Förderverein der Feuerwehr Schlüchtern und der Stützpunktwehr.

Seit 14 Jahren ist Mirko Jahn Vorsitzender der Feuerwehr Schlüchtern-Innenstadt. Er wurde jetzt unter der Leitung von Erstem Stadtrat Reinhold Baier ebenso wiedergewählt wie der ebenfalls langjährige stellvertretende Vorsitzende Norbert Griebel. Einen Wechsel gab es bei der Kassenführung. Birgit Mock ist nach 24-jähriger Tätigkeit aus dem Amt der Kassenwartin auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Zum neuen Kassenwart wurde Lukas Adametz gewählt. Für den ausgeschiedenen Werner Franz wurde Felix Griebel zum neuen stellvertretenden Kassenwart gewählt. Das Amt des Schriftführers bleibt in den Händen von Frank Eckhardt. Neuer Stellvertreter ist Finn Jörges. Wiedergewählt wurden Pressewart Kurt Beck und Zeugwart Jens Ullrich. Aus dem Jahresbericht des Vorsitzenden Mirko Jahn ging hervor, dass dem Förderverein der Feuerwehr Schlüchtern zurzeit 530 fördernde Mitglieder angehören. Hinzu kommen die Aktiven in den einzelnen Abteilungen, so dass die Feuerwehr insgesamt 659 Mit-



Diese jungen Einsatzkräfte erhielten Ernennungsurkunden vom stellvertretenden Wehrführer Axel Ruppert (rechts).

glieder zählt. Jahn berichtete von einer Vielzahl von Aktivitäten im zurückliegenden Jahr. Herausragend sei erneut der Kalte Markt gewesen, an welchem die Wehr maßgeblich beteiligt gewesen sei, insbesondere auch durch die Bewirtschaftung der „Löschbude“ sowie die Stellung des Brandsicherheitsdienstes. Der Vorsitzende dankte allen Beteiligten. Neben der Stadt als Aufgabenträger für den Brandschutz fördert auch der

Feuerwehrverein in vielfacher Hinsicht das Feuerwesen. So hat der Verein diesbezüglich im zurückliegenden Jahr rund 20.000 Euro investiert. Insbesondere wurden die Kinder- und die Jugendfeuerwehr mit ver-

schiedenen Anschaffungen unterstützt sowie für die Einsatzkräfte verschiedene Ausbildungsmaßnahmen finanziert. Möglich sei dies laut Jahn nur durch möglichst hohe Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen sowie durch Spenden. Einzelheiten erläuterte Kassenwartin Birgit Mock. Dass die Schlüchterner Stützpunktwehr die meist geforderte Feuerwehr der Region ist, ging aus dem Bericht des stellvertretenden Wehrführers Axel Ruppert hervor. Er sprach von einem herausforderndem Jahr, insbesondere auch durch den krankheitsbedingten Ausfall von Wehrführer Christian Gärtner. Der Stützpunktwehr gehören zurzeit 67 Aktive an. „Dies ist der höchste Mitgliederstand, den wir in den vergangenen

zehn Jahren hatten“, betonte Ruppert. Hervorgehoben wurde die hohe Zahl an ausgebildeten Atemschutzgeräteträgern sowie weiterer Funktionsträger. Wie Ruppert weiter berichtete, wurde die Stützpunktwehr im zurückliegenden Jahr zu 165 Einsätzen alarmiert. Die Mehrzahl der Einsätze waren unterschiedliche Hilfeleistungen. Bedenklich ist nach wie vor die hohe Anzahl von

leistet. Zahlreiche junge Einsatzkräfte erhielten Ernennungsurkunden: Niklas Hachulla, Dominique Huhn, Jan Jost, Felix Dörr, Felix Griebel, Anna Gold, Maximilian Spahn, Selina Habermann, Erik Mock, Finn Jörges, Raphael Eckerle, Rene Blum, Fabian Orth und Marius Müller.

Über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr berichtete der neue Jugendwart Finn Jörges. 23 Jugendliche gehören dem Wehrnachwuchs zurzeit an. Feuerwehrtechnische Ausbildung und allgemeine Jugendarbeit standen im Fokus, ebenso wie die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben sowie am Freizeittag des Unterverbandes. Björn Urbach informierte über das Geschehen bei der Kindergruppe. Zwölf Kinder lernen auf spielerische und altersgerechte Weise viele Themen rund um die Feuerwehr kennen. Erfolgreich teilgenommen wurde am Wettbewerb um das Kinderfeuerwehr-Abzeichen „Tatze“. Werner Dörr gab Erläuterungen zu den Aktivitäten der Alters- und Ehrenabteilung. Erster Stadtrat Reinhold Baier dankte für den freiwilligen und ehrenamtlichen Dienst für die Allgemeinheit. Dies sei nicht selbstverständlich. „Gebaut wird“, sagte der Stadtrat zum vorgesehenen Neubau des Schlüchterner Feuerwehr-Stützpunktes auf dem ehemaligen Norma-Gelände. Insbesondere wegen der Finanzierung des mehr als 15 Millionen-Projektes sei die Realisierung noch offen. Ein Problem sei die ungenügenden Fördergelder. Bund und Land belasteten die Kommunen mit immer mehr Vorgaben, ließen die Kommunen bezüglich der Finanzierung jedoch im Regen stehen, bemängelte Baier. Dankesworte sprachen Unterverbands-Vorsitzender Bernd Schauburger, Stadtbrandinspektor Werner Kreß und die DRK-Vorsitzende Luise Meister. **BWB**

euler kuchen und ideen werkstatt
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Ehrungen
Langjährige Mitglieder

25 Jahre Mitgliedschaft: Kaja Weitzel, Michael Resch und Detlev Scheuermann
50 Jahre: Robert Bessler, Kaspar Krucker und Michael Wilkner
70 Jahre: Karl Rainer Egner, Manfred Förster, Helmut Klein, Heinrich Knauf, Hans Koller, Bernd Ludwig und Klaus Müller **FGW**

euler kuchen und ideen werkstatt
Küchenhelden
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 13.04. BIS 25.04.2026
Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach
Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

Lambert Wir sind Partner von **proGetränke**

Kaiserdorn 12,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Eifentaler 3,99 PET 12/1,0 +Pfd. 3,30	BIONADE 8,99 versch. Sorten 12/0,33 +Pfd. 2,46	Bitburger 14,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
Budweiser Budvar 18,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Coca-Cola 18,99 +2 Fl. Mezzo Mix 0,5 Gratis 20/0,5 +Pfd. 4,50	FUZE tea 7,99 6/1,25 +Pfd. 1,50	Export Helles Kellerbier Pils 16,49 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
Förstina 4,49 12/0,75 +Pfd. 3,30	PAULANER 15,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Spezi Zitrone Orange 17,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Oberbacher 15,99 20/0,33 +Pfd. 4,50
Altenmünster 11,99 14/0,5 +Pfd. 3,60	SELTERS 9,99 16/0,33 +Pfd. 3,90	Pepsi versch. Sorten 12,99 12/1,0 +Pfd. 3,30	Hell + Weißbier 17,99 20/0,5 +Pfd. 3,10
VELTINS 17,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	Grevensteiner 17,99 16/0,5 +Pfd. 3,90	Weissbier Dunkel 18,99 20/0,5 +Pfd. 3,10	Corona Extra + Corona Cero 6,99 6/0,33 +Pfd. 0,48

Karriereberater kommt in die Lotichiusstraße

Karriere im Bereich der Bundeswehr

SCHLÜCHTERN – Karriereberater der Bundeswehr informieren am Dienstag, 14. und 28. April, von 9 bis 15 Uhr zum Freiwilligen Wehrdienst sowie zu Ausbildungsberufen, Studiengängen und Arbeitsmöglichkeiten im zivilen und militärischen Bereich der Bundeswehr. Fragen zu Berufsausbildung und Studium, zu Verdienstmöglichkeiten

und Aufstiegschancen für Frauen und Männer werden in der Agentur für Arbeit Schlüchtern, Lotichiusstraße 40, beantwortet. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um Anmeldung gebeten, entweder unter der kostenlosen Hotline (0800) 9800880, Telefon (0661) 961701-14 oder per E-Mail an KarrBBFulda@bundeswehr.org. **BWB**

Wochengericht vom 16.4. bis 19.4.2026
Rindergulasch 14,90 €

Freitags Schnitzzeit
 jedes Schnitzel **10% günstiger**

Neue Öffnungszeiten:
Café 66: So.-Do. 16.30-23.00 Uhr
 Fr. + Sa. 16.30-2.00 Uhr
Rasthaus: So./Feiertage 11.00-16.30 Uhr
 Do.-Fr. 11.00-14.30 Uhr
 Mo.-Mi. Ruhetag

Ab 23. April 2026
Panierter Seelachs **Telefon: 06661 96630**

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

Aufpolstern und Neubezug von Sitzmöbeln

(Stühle, Eckbänke, Sofas usw.) – auch in der Gastronomie.
 Große Auswahl an Möbelstoffen, Kunstleder und Leder.

Rufen Sie mich an: 06661 5410
Raumausstattung Heldmann
 Markisentücher & Insektenschutz
 Lange Straße 11 · 36381 Schlüchtern-Breitenbach
 E-Mail: peter.heldmann@outlook.de

30 Jahre

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
 der freundliche **Fachmarkt**

Das Jahr im Rückblick

SCHLÜCHTERN – Die Stadtkapelle Schlüchtern lädt zur Jahreshauptversammlung für Mittwoch, 15. April, um 20 Uhr in die Gaststätte Hausmann in Schlüchtern ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Kassen- und Tätigkeitsberichten auch ein Rückblick auf das Musikspieljahr 2025 sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder. **BWB**

Licher Premium Pils/Export 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 €	12.99	Förstina Premium spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,46 €	5.49
Krombacher 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,30 € od. 24x0,33 l zzgl. 3,42 € Pfd. Liter = 1,64 €	12.99	Preisknüller!	
Förstina Vital vers. Sorten 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,89 €	7.99	Coca-Cola Kombikiste 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 1,00 €	11.99

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 11.04. - 17.04.2026
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

Ehrungen verdienter Mitglieder und neue Stimmen im Fokus

MGV Hohenzell blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

HOHENZELL – Der Männergesangsverein Hohenzell hat während seiner Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr zurückgeblickt.

Neben einer durchweg positiven Bilanz standen insbesondere die Ehrung langjähriger Mitglieder sowie der spürbare Wandel im Chor im Mittelpunkt. Ein besonderer Moment des Abends war gleich zu Beginn die Auszeichnung verdienter Sänger, die den Verein über Jahrzehnte geprägt haben. Klaus Ritter, Geschäftsführer des Chorverbandes Main-Kinzig, war eigens angereist, um die Urkunden des Hessischen Chorverbandes zu überreichen. Für beeindruckende 65 Jahre aktives Singen wurde Hans Muth geehrt, Jürgen Ruth für 40 Jahre und Ger-

hard Lipp für 25 Jahre. Eine ganz besondere, vereinsinterne Ehrung überreichte Vorstandsmitglied Stefan Schreiber an Wilhelm Kress für außergewöhnliche 70 Jahre Ver-

Frische Ideen und Energie

einszugehörigkeit. Diese Treue stehe sinnbildlich für das starke Fundament des Chores – und zeige gleichzeitig, wie viel gewachsene Gemeinschaft in Hohenzell gelebt werde.

Doch der Blick richtet sich nicht nur zurück, sondern vor allem nach vorne. Der MGV Hohenzell befindet sich in einem spürbaren Wandel: Mehrere neue und vor allem jüngere Sänger seien im vergangenen Jahr hinzugekommen. Mit inzwischen 21 akti-

ven Mitgliedern – darunter viele unter 25 Jahren – gelinge es dem Verein, eine Brücke zwischen Tradition und Zukunft zu schlagen. Erfahrene Sänger gäben ihre Erfahrung weiter, während neue Mitglieder frische Ideen, Energie und Selbstverständlichkeit im Umgang mit neuen Formaten einbrächten. Genau diese Mischung verleihe dem Chor aktuell eine besondere Dynamik. Auch das Vereinsleben spiegele diesen Aufbruch wider. Bewusst seien neue Wege gegangen worden: eine musikalische Wandlung, ein Kinoabend oder moderne Konzertformate zeigten, dass der MGV Hohenzell Tradition lebe – aber gleichzeitig offen für neue Impulse sei. Musikalisch richte sich der Blick bereits auf die kommenden Höhepunkte: Für 2026 seien gemeinsame Konzerte mit dem gemischten

Chor „Modern Harmony“ aus Neuenhaßlau geplant. Mit einem modernen, rockorientierten Programm und Bandbegleitung setze der Chor dabei ein klares Zeichen für die Weiterentwicklung der Chormusik im Ort. Auch personell wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Bei den Vorstandswahlen wurden Stefan Schreiber und Andreas Henning in ihren Ämtern bestätigt, neu in den Vorstand gewählt wurde Jan Möller. Gleichzeitig verabschiedete sich Carsten Ruth aus dem Vorstand – verbunden mit großem Dank für sein Engagement und seine prägenden Impulse in den vergangenen Jahren.

Neben aller Aufbruchsstimmung blieb auch Raum für Besinnlichkeit: In einer stillen Gedenkminute wurde zweier verstorbener Mitglieder gedacht. Am Ende der Versammlung stand ein klares Gefühl: Der MGV Hohenzell ist nicht nur ein Traditionsverein – sondern eine lebendige Gemeinschaft, die sich weiterentwickelt. **BWB**



Die Aufnahme zeigt die geehrten Mitglieder gemeinsam mit Vertretern des Vorstands und des Chorverbands (von links): Wilhelm Kress (70 Jahre), Alexander Jacobi (Chorleiter) Jürgen Ruth (40 Jahre), Klaus Ritter (Chorverband Main-Kinzig), Gerhard Lipp (25 Jahre), Hans Muth (65 Jahre), Alexej Kappes (10 Jahre), Gerhard Uffelmann (25 Jahre), sowie Vereinsvorstand Andreas Henning, Stefan Schreiber und Carsten Ruth. **Foto: Chor**

Stumpfe Messer wieder scharf

Repair Café am 18. April

SCHLÜCHTERN – Im Repair Café am Samstag, 18. April, von 12 bis 16 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Schlüchtern können stumpfe Messer für Brot, Obst, Gemüse oder Fleisch wieder fit gemacht werden – ausgenommen sind Messer mit Wellenschliff. Es kann gemeinsam repariert und getüftelt, geschraubt, gelötet und beraten werden. Auch Bekleidung kann repariert werden. Leckerer Kuchen und Kaffee warten auf die Gäste – auch auf die, die sich einfach mal informieren möchten.

Die zu reparierenden Gegenstände sollten gereinigt und komplett inklusive Zubehör (Kabel, Ladekabel, Akku) mitgebracht werden. Nicht repariert werden Mikrowellen-Geräte, Kaffee-Vollautomaten und Gartengeräte mit Benzinmotoren.

Die Reparaturen erfolgen kostenfrei; über eine Spende freuen sich die Aktiven. Anfragen zu Reparaturmöglichkeiten auch per E-Mail. **BWB**

Internet
info@repaircafe-schluechtern.de

Vorsicht beim Frühjahrsputz

Gefahr durch Hantaviren

REGION – Ob Gartenhütte, Keller oder Dachboden – wer jetzt saubermacht, sollte dabei umsichtig vorgehen. Denn in solchen Bereichen kann ein Risiko für eine Infektion mit Hantaviren bestehen. Darauf macht das Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr des Main-Kinzig-

Kreises aufmerksam.

Hantaviren werden über Kot, Urin oder Speichel infizierter Nagetiere – insbesondere der Rötelmaus – ausgeschieden. Die Ansteckung erfolgt in den meisten Fällen durch das Einatmen von virusbelastetem Staub. Das Gesundheitsamt empfiehlt, bei

Reinigungsarbeiten in potenziell betroffenen Bereichen Räume vor Beginn zu lüften, feucht zu reinigen sowie einen Mund-Nasen-Schutz und Handschuhe zu tragen. **BWB**

Weitere Infos
 Telefon: (06051) 8511650
 Internet: rki.de

HELLE MARKT SCHLÜCHTERN
 Ankommen, durchatmen, aufleben.

24.-26. April
 mit **Kunst-Festival**

Alle Infos auf schluechtern.de

Metzgerei LENZ

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht! Jetzt bei uns bewerben.

Unter den Linden 8-10, 36381 Schlüchtern
 Tel.: 0 66 61 / 6 00 47 40
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
 Sa. 6.30 - 13.00 Uhr

Angebote vom 13.04. bis 18.04.26

- Bauernschinken aus Meisterhand 21,99 € / kg
- Wiener Würstchen 0,99 € / St.
- Schnitzel aus der Oberschale 12,99 € / kg
- Wieder da! Chili-Cheddar Bratwurst 14,99 € / kg
- Bauchscheiben, saftig durchw. 11,99 € / kg
- Puten Cordon bleu, gefüllt u. paniert . 13,49 € / kg

Top-Preis: Rinderhackfleisch 12,99 € / kg
 Frisch gemacht auf Kundenwunsch!

Aus der Heißen Theke

- Mo: Wir geben auf alle Fleischkäse-Sorten **10% Rabatt**
- Do: Hähnchenschnitzel-Brötchen **nur 3,00 € pro Stück**

Wieder da!!!
Lammgulasch im Glas

Mittagstisch vom 13.04. bis 17.04.26 **11.30-14.00 Uhr**

MO. Gemüsesuppe Mit Würstchen und Brötchen	8,90 €
Hackröllchen „Toskana“ Gefüllt mit Feta, dazu Tomatensoße und Reis	10,70 €
DI. Calamaris Mit Pommes und Tzatziki	11,40 €
Haschee Mit Nudeln	10,20 €
MI. Zwiebelsteak Mit Bratkartoffeln und Krautsalat	11,90 €
Schnittlauchsoße Mit Schinkenwürfeln und Ei, dazu Kartoffeln	10,00 €
DO. Rinderleber mit Schmorzwiebeln Mit Kartoffeln und Lauchgemüse	11,50 €
Grießbrei Mit Roter Grütze	6,90 €
FR. Schnitzelpfanne Mit Spätzle	11,- €

Täglich auf Vorbestellung (0 66 61 / 6 00 47 40) bei uns:
 Spaghetti Bolognese ... 9,- € Currywurst m. Pommes ... 7,50 €

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Ziel ist ein Wasserfall

STEINAU – Der Vogelsberger Höhen-Club (VHC) Steinau startet seine erste Ganztagswanderung in diesem Jahr am Sonntag, 12. April. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Schlossparkplatz in Steinau, direkt neben der Brüder-Grimm-Schule. Die etwa 16 Kilometer lange Wanderung führt zum Trettsteinwasserfall bei Gräfendorf und dem Baumkronen-Hotel Seemühle. Die Wanderung beginnt in Dittlofsroda, einem Ortsteil von Wartmannsroth. Die Anfahrt erfolgt mit privaten Fahrzeugen in Fahrgemeinschaften über Jossa, Burgsinn und Gräfendorf. Für die Tour ist Rucksackverpflegung vorgesehen. Die Leitung der Wanderung übernimmt Karl Heinz Kaufmann, Telefon (06663) 5757. **BWB**



Nowak
Bestattungen

Niemand ist fort,
den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Wanderung ab dem Stausee

HINTERSTEINAU – Die Wanderfreunde Hintersteinau treffen sich am Sonntag zur Wanderung rund um den Stausee. Gestartet wird um 13 Uhr auf dem Parkplatz am Weg über Staumauer. **BWB**



seit 1759

Hohmann
Beerdigungsinstitut

Tel. 06664/284

Das Leben gibt, das Leben nimmt, es geht den Weg, den Gott bestimmt.
Es führt durch Glück, es führt durch Leid. Es hat alles seine Zeit.

Herzlichen Dank ...

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

dem Pflageteam Mat für die jahrelange liebevolle Betreuung;

Frau Pfarrerin Unverzagt für die tröstenden Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsunternehmen Gold für die einfühlsame Begleitung.



Frieda Frischkorn

* 23.09.1932
† 06.02.2026

In stiller Trauer
Familie Uwe Frischkorn

Wallroth, im April 2026



Abschied nehmen heißt,
sich an die vielen schönen Momente erinnern,
sie nicht zu vergessen und dankbar im Herzen zu bewahren.

Herzlichen Dank

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Sandra, Ilke und Manuela mit Familien

Altengronau, im April 2026

Fritz Noll

* 23. Februar 1941
† 10. Februar 2026

Bestattungen
Ruppel
seit 1838
Inh. Mike Zeller

www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444
Steinau • 06663-911789
Schlüchtern • 06661-7472389
Sinnatal • 0174-9366941



Am Ende unserer gemeinsamen Zeit hier - beginnt deine letzte Reise ins Licht ...

Halina Maria Knabel

* 16. Juli 1958 † 7. April 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Dein Johann

Deine Tochter Justine

sowie Familie und Freunde

Kondolenzadresse: Bestattungen Ruppel, c/o Halina Maria Knabel,
Bad Sodener Straße 11, 63628 Bad Soden-Salmünster

Das Requiem findet am Mittwoch, den 15. April 2026, um 11 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche zu Salmünster statt. Anschließend begleiten wir den Sarg zur letzten Ruhestätte auf dem Friedhof in Salmünster.

Das schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.



Klaus-Jürgen Mueller

* 20. Juli 1955
† 24. Februar 2026

Herzlichen Dank ...

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

Herrn Pater Andreas für die tröstenden Worte;
dem Bestattungsinstitut Nowak für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeier;
den Schornsteinfegern für den würdigen Abschied.

Im Namen aller Angehörigen
Anita Mueller

Bad Soden-Salmünster, im April 2026

Ein Jahr ohne Dich.

Du warst unser Baum – stark, schützend, voller Leben.
Auch wenn du nicht mehr da bist,
bleiben deine Wurzeln in uns und geben uns Halt.

In Liebe

Deine Frau Gudrun
Babsi und Olli
Malwin und Vivien
Anna, Andre, Leano, Malea

Ramholz, im April 2026



Hans Marburger

† 8. April 2025

Ich gehe zu denen, die mich liebten, und warte auf die, die mich lieben.



Rosalija Neidert

geb. Horvat

* 9. Juli 1950 † 30. März 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Dein Gregor

Stefan und Katja

**Matthias und Stefanie mit Fabian
sowie alle Angehörigen**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Danke

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

dem Pflegeheim Dorea Steinau und der Palliativstation Schlüchtern für die liebevolle Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Begleitung in der schweren Zeit.

Im Namen aller Angehörigen
Lien Weichhaus

Schlüchtern-Niederzell, im April 2026



Norbert Weichhaus

* 14. Juli 1947
† 11. März 2026

In Liebe, Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Maire Leonhardt

geb. Laihia

* 15. Februar 1949 † 19. März 2026

**Nina, Timo und Mo
Terttu, Hannu und Juuso
Elvira und Kai mit Familie
Renate, Henri, Maik und Kathrin**

Schlüchtern, im April 2026

Die Urnenbeisetzung findet im engen Familien- und Freundeskreis statt.

Akazienstraße 23, 36381 Schlüchtern



Und mit jedem Atemzug und auch mit jedem Schritt, gehst und lebst Du immer noch ein bisschen mit uns mit.

Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt.
Aber etwas von seinem Licht bleibt immer in unseren Herzen zurück.



Gerhard Kress

* 3. September 1944 † 31. März 2026

In liebevoller Erinnerung
**Deine Schwester Anita
Stephan
Anke und Sascha
mit Marie und Lina
und alle, die ihm nahestanden**

36381 Schlüchtern-Hutten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 21. April 2026, um 14 Uhr in der Kirche zu Hutten statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Wir trauern um

Hannelore Vogt

geb. Jastrow

* 20. August 1939 † 27. März 2026

In lieber Erinnerung

**Manuela
Markus und Tanja mit Hannes
Matthias
Isabell und Stefan
Bernd Börner und Michaela
Michel und Anke
Christopher, Daniel und Jana
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. April 2026, um 14 Uhr Friedhof Schlüchtern statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Wir haben dich leiden, haben dich vergehen, konnten nur still an deiner Seite stehen.
Du gingst von uns, wir blieben zurück, Gott nahm deinen Schmerz, doch stahl ein Teil unseres Glücks.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinrich Koch „Karl-Heinz“

* 6. Juni 1951 † 30. März 2026

In unseren Herzen lebst Du weiter
**Deine Annita
Yvonne und Thorsten
und Angehörige**

Sinntal-Oberzell

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 14. April 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Oberzell statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflich abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Zurück in die Natur - wo alles begann ...



Johannes Baus

* 3. Februar 1949 † 1. April 2026

Danke für die schöne Zeit mit Dir ...

**Deine Elfriede
Deine Kinder Jürgen und Bettina
mit Enkeln
sowie alle, die ihm nahestanden**

Bestattungsinstitut Ruppel, c/o Johannes Baus, Bellinger Tor 16a, 36396 Steinau an der Straße

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Meine Kräfte sind am Ende, nimm mich, Herr, in deine Hände.

Was du gegeben uns im Leben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben
von früh bis spät, tagaus, tagein.

Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst du so zufrieden.
Nun schlafe sanft in ewiger Ruh.



Anna Blum

geb. Hahn

* 11. August 1929 † 1. April 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Renate
Hans-Heinrich und Ulrike
Helmut und Ellen
Deine Enkel, Urenkel
und Ur-Urenkelin mit Familien
und alle Angehörigen**

367381 Schlüchtern-Gundhelm, Schwarzbachstraße 40

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Als Landwirt hab' ich oft das Feld mit Pflug und Spaten wohl bestellt. Nun kam der Herr und klopfte an: „Mach' Feierabend, Ackersmann!“ Da legte ich mein Haupt zur Ruh', die kühle Erde deckt mich zu. Der Tod hat einen scharfen Pflug, der pflügt die Furche tief genug. Gott selber säte mich hinab als Samenkorn ins tiefe Grab.

Oskar Auth

* 11. März 1940 † 29. März 2026

In liebevoller Erinnerung

**Maria Kasper geb. Auth
Matthias und Rosel Hack
sowie alle Angehörigen**



Schlüchtern-Herolz

Den Rosenkranz beten wir am Montag, den 13. April 2026, um 19 Uhr in der Kirche in Herolz. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 15. April 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt. Von Beileidsbekundungen am Grab sowie Blumenschmuck bitten wir höflich abzusehen.

Mit Liebe zur Natur, Freude am Leben und einem Lied auf den Lippen
hat sie unsere Welt heller gemacht. Was sie gesät hat, blüht in unseren Herzen weiter.



Käthe Spielmann

* 21. September 1935 † 30. März 2026

Danke für die schöne Zeit mit Dir...

**Ilona und Günter
Rita und Erwin
Alexander und Heike
sowie alle Angehörigen**

Bestattungen Ruppel, c/o Käthe Spielmann, Bellinger Tor 16a, 36396 Steinau an der Straße

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 23. April 2026, um 14 Uhr in der Bergkirche Seidenroth statt.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von

Andreas Leuschner

* 22. September 1948 † 3. April 2026

Uns bleibt nur Liebe und Erinnerung

**Irene Leuschner
Maximilian und Jennifer
Fredericke und Sascha
mit Anton und Josefine
Gabriele, Josefa,
Stephan und Christoph
und alle Angehörigen**



36381 Schlüchtern-Niederzell, Tannenweg 7

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20. April 2026, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

Ihre Hilfe im Trauerfall – seit 1919

Bestattungsinstitut
W. und R. Gold
Brückenaauer Straße 4 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 · Mobil 0172 670 3158
www.bestattungen-gold.de

36391 Sinntal
Tel.: 06664 / 8510

Beratung und Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Blühende Inspiration

Gartenfest Laubach als inspirierende Erlebniswelt

LAUBACH – Wenn der historische Schlosspark in Laubach in frischem Frühlingsgrün erstrahlt, verwandelt sich das weitläufige Gelände in eine inspirierende Erlebniswelt für Gartenkultur, Lifestyle und genussvolles Leben im Freien. Von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. April, jeweils von 10 bis 18 Uhr lädt das Gartenfest Laubach Besucher aus nah und fern dazu ein, die neue Gartensaison stilvoll zu eröffnen.

Rund 130 ausgewählte Aussteller präsentieren hochwertige Produkte, kreative Gestaltungsideen und besondere Highlights rund um Garten, Terrasse und stilvolles Wohnen. Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf exklusivem Outdoor-Living: Bloom steht für stilvolle Outdoor-Möbel, die anspruchsvolles Design mit Qualität verbinden.

Ergänzt wird das Angebot durch Outdoor Genuss XXL, deren exklusive Outdoor-Küchen mit moderner Technik, markantem Design und erstklassigen Materialien neue Maßstäbe für genussvolles Kochen im Freien setzen. Pflanzenliebhaber dürfen sich auf eine außergewöhnlich vielfältige Auswahl freuen. Neu dabei ist Gartenbau Schinner mit Frühjahrsblühern, vielfältigen Rosensorten und Stauden, die sofortige Gartenmomente schaffen.

Mediterranes Flair bringt Toskana Garten mit – die in eigener Gärtnerei gezogene Pflanzen verleihen Terrassen und Gärten südliches Lebensgefühl. Sukkulenten sowie außergewöhnliche Pflanzgefäße von Grünzeug setzen zusätzliche gestalterische Akzente.

Neben Gartenkultur und Freiluft-Design bereichern ausgewählte Lifestyle-Aussteller das Angebot. Hochwertiger Schmuck, besondere Accessoires und exklusive Mode machen den Besuch zu einem ganzheitlichen Erlebnis.

Erstmals mit dabei ist Ur-gold mit außergewöhnlich exklusiven Schmuckkollektionen. Parkers British Tweeds präsentiert englische Frühjahrsmode und verbindet Eleganz mit modernem Stilgefühl.

Neu dabei ist zudem KleiderSchön & Lebensart mit Mode aus eigener Kollektion

bot: Eine großzügige Kinderspielwiese bietet Raum zum Spielen und Austoben. Walking Acts sorgen im gesamten Parkgelände für überraschende Begegnungen und lebendige Unterhaltung. BVBW

Weitere Infos

gartenfestivals.de
Telefon (0561) 40096160



Zum Gartenfest Laubach dürfen sich Pflanzenliebhaber auf eine außergewöhnlich vielfältige Auswahl freuen.

Foto: Veranstalter

direkt aus Paris, stilvoller Dekoration rund um das Thema Hummer und feinen Tischtextilien.

Im gesamten Schlosspark verteilt laden vielfältige Genussstationen zum Verweilen ein. Besucher können in stillen Gartenbistros entspannen und hausgemachte Kaffee- und Kuchenspezialitäten genießen oder sich von französischen Delikatessen kulinarisch verwöhnen lassen. Auch Familien erwartet ein abwechslungsreiches Angebot.

Gewinnspiel

Für alle, die das Gartenfest hautnah erleben möchten, bietet der Bergwinkel Wochen-Bote die Möglichkeit, 5 mal 2 Eintrittskarten zu gewinnen.

Wer an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchte, schreibt eine E-Mail mit dem Stichwort „Gartenfest Laubach“ an verlosung@wochenbote.de.

wochenbote.de. Einsendeschluss ist Mittwoch, 15. April, 12 Uhr.

Für alle diejenigen, denen Fortuna nicht hold ist, im Online-Vorverkauf kosten Tickets 10 Euro pro Person (bis 1 Tag vor Eröffnung), an der Tageskasse 12 Euro (ermäßig 10 Euro), Kinder bis 17 Jahre sind frei. OJ

Chaotischer Rettungsversuch

„Beckenrand Sheriff“ im Kirchen kino

WALLROTH – Der Film „Beckenrand Sheriff“ steht am Freitag, 17. April, um 20 Uhr auf dem Programm des Kirchenkinos im Gotteshaus in Wallroth.

Zum Inhalt: Im Grubberger Freibad ist Karl Schwimmmeister und das seit über 30 Jahren. Penibelst achtet er auf die Einhaltung sämtlicher Regeln und eckt so ständig mit den wenigen Badegästen an.

Als neuer Assistent wird Karl der nigerianische Flüchtling Sali zugewiesen, der erst mal schwimmen lernen muss. Doch dann will die Bürgermeisterin das Freibad schließen. Mit Einsatz, Ein-

fallsreichtum und Unterstützung beginnt ein chaotischer Rettungsversuch für das Freibad, der letztendlich von Erfolg gekrönt ist.

Der Eintritt zum Kirchen kino ist frei, eine Spende willkommen. BVBW

Ampel regelt den Verkehr

STEINAU – Aufgrund von Spülbohrungen und der Verlegung von Stromkabel wird der Verkehr auf der L 3196 (Höhe Kläranlage) im Stadtteil Marjöß bis 21. April durch eine Ampelanlage geregelt. BVBW



11. bis 15. April

PALI

Der Super Mario Galaxy Film

Samstag, Sonntag, Montag und Mittwoch, jeweils 15, 17.45 und 20.30 Uhr
Dienstag, 15 Uhr

Marty Supreme

Dienstag, 20.15 Uhr

CASINO

Der Super Mario Galaxy Film

Dienstag, 19.15 Uhr

Hoppers

Samstag und Sonntag, jeweils 13.45 Uhr

Horst Schlämmer sucht das Glück

Samstag und Sonntag, jeweils 16.30 und 19.15 Uhr
Montag und Mittwoch, jeweils 19.15 Uhr

Jagdvorsteher berichtet

ELM – Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Elm lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung für Samstag, 25. April, um 20 Uhr in das Sportlerheim der Fußballabteilung des ESV Viktoria Elm, Brückenstraße, ein. Der Bericht des Jagdvorstehers ist einer der Tagesordnungspunkte. BVBW

„Zivilcourage ist eine Haltung“

Doğuş Albayrak ausgezeichnet

FRANKFURT/BAD SODEN-SALMÜNSTER – Im feierlichen Rahmen der ersten „Gala des Ehrenamtes“ in der Paulskirche in Frankfurt wurde Doğuş Albayrak mit dem Ehrenamtspreis 2026 ausgezeichnet. Die Veranstaltung brachte rund 600 Gäste aus Gesellschaft, Politik und Bildung zusammen.

Überreicht wurde die Auszeichnung von Christina Ringer, Stadtverordnete der CDU im Frankfurter Stadtparlament. In seiner Dankesrede betonte Doğuş Albayrak die Bedeutung der Auszeichnung: „Dieser Preis bringt meine Schwester nicht zurück. Aber er zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Arbeit gesehen wird. Er motiviert uns, weiterzumachen und nicht aufzuhören.“ Zivilcourage sei zudem nicht nur ein Moment, sondern eine Haltung – eine Haltung, die jeder von uns leben solle. Denn ohne Empathie und Zivilcourage könne eine Gesellschaft nicht

funktionieren, so Albayrak. Die Ehrung verstehen Doğuş Albayrak und der Verein als Bestätigung seiner bisherigen Arbeit und zugleich als Auftrag für die Zukunft: Die Werte von Mut, Respekt und Verantwortung weiterhin aktiv in die Gesellschaft zu tragen und junge Menschen für ein respektvolles Miteinander zu sensibilisieren. BVBW



Doğuş Albayrak wurde in der Paulskirche mit dem Ehrenamtspreis 2026 ausgezeichnet. Foto: Zübeyde Kopp

Der Verein Tuğçe Albayrak

Der Tuğçe Albayrak e.V. wurde im Gedenken an Tuğçe Albayrak gegründet, die 2014 ihr Leben verlor, nachdem sie Zivilcourage gezeigt und sich für andere eingesetzt hatte.

Seitdem engagiert sich der Verein bundesweit für die Förderung von Zivilcourage – insbesondere durch Bildungsarbeit an Schulen und Aufklärungsarbeit unter Jugendlichen. BVBW

Pflanzenfreunde willkommen

Pflanzenbörse auf dem Blauen

BAD SODEN – Die Agenda-Gruppe Bad Soden-Salmünster veranstaltet am Samstag, 25. April, von 9.30 bis 11.30 Uhr die beliebte Pflanzenbörse in Bad Soden auf dem Blauen Platz (Sebastian-Herbstplatz) vor der Grundschule an der Salz.

Pflanzenfreunde und Hobbygärtner haben Gelegenheit, Gewächse aller Art, wie Stauden, kleine Büsche, Setzlinge, Ableger, Kräuter, Zimmerpflanzen und vieles mehr anzubieten. Auch handliche Garten-Accessoires und Gar-

ten-Deko-Artikel können verkauft werden. Natürlich ist es möglich, einen Obolus zu erheben. Wer mit einem kleinen oder größeren Sortiment mitmachen möchte, meldet sich bei Petra Kloberdanz, Telefon (06056) 2227, mobil (0151) 50196196 oder per E-Mail: petra@kloberdanz.de.

Eine Standgebühr wird nicht erhoben. Interessierte Gartenfreunde finden zahlreiche robuste Pflanzen aus der Region zum Weiterwachsen in ihren eigenen Gärten. BVBW

Notdienste

Apothekendienste:

11. April: Martinus-Apotheke (Bad Orb) und Rosen-Apotheke (Fulda), **12. April:** Hof-Apotheke (Wächtersbach) und Bären-Apotheke (Fulda), **13. April:** Coestersche Apotheke (Neuhof) und Löwen-Apotheke (Gründau), **14. April:** Vogelsberg-Apotheke (Brachtal) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), **15. April:** Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Flora-Apotheke (Gelnhausen), **16. April:** Martinus-Apotheke (Bad Orb) und Alte Apotheke (Fliesen), **17. April:** easy-Apotheke (Salmünster), **18. April:** Rosen-Apotheke (Wächtersbach), **19. April:** Sprudel-Apotheke (Bad Soden) und Ludwigs-Apotheke (Bad Brückenau),

Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden die Patientinnen und Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können dort weitere Informationen und Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, erreichbar unter der Telefonnummer: (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der jeweils diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter der Telefonnummer: (01805) 607011 zu erfragen.

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

FZ EVENTS **Hier können Sie was erleben!** **SCAN MICH**

Genießen Sie exklusive Events, interessante Vorträge, Workshops und Kurse oder spannende Einblicke hinter die Kulissen der Zeitungsproduktion. Unser Angebot für Sie wächst ständig!

leben in bewegung bußfeldschiller **dassanitätshaus**

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH
Obertorstraße 44
36381 Schlüchtern
Telefon: 06661 6019920
www.bussfeldschiller.de

Fremdwortteil: erst	deutsche Vorsilbe	Figur in ‚Land des Lächels‘	Pressearbeit (engl. Abk.)	türkischer Würdenträger
auszeichnen, belohnen	Stadt in Mähren (dt.)	ein US-Geheimdienst	attraktiv	
englisch: nach, zu				
griech. Göttin der Morgenröte	Opfer-tische	Obst- und Gemüsefelder	bibli-scher Priester	süd-deutsch: Haus-flur
schlimm		Ballast-stoff	Fluss in Italien	ein Schwer-metall
österr. Stadt an der Thaya				
sehr windig	Warthe-Zufluss (Polen)	ugs.: Flug-zeug	ostsibi-rischer Strom	Spitz-name Eisen-howers
weg-bringen, fort-schaffen				
fair, an-ständig			englisch: alt	
markig	Küsten-schiff	Soja-produkt	Wahr-heits-ge-lübde	Sucht-stoff
Halte-tau			ganz, sehr	
Anwei-sung für eine Arbeit		latei-nisch: ich		
engli-sche Gast-stätte		Fremd-wortteil: wieder		

Auflösung des letzten Rätsels

■ K ■ O ■ E ■ O ■ A ■
 U N T E R T A S S E
 ■ A ■ ■ S ■
 ■ B ■ ■ R A H
 N E U ■ O M A
 ■ C ■ ■ L
 ■ S K L ■ N ■ P S
 T E O ■ K A J A K
 K A L T S C H A L E
 ■ E ■ T ■ ■ M A T
 ■ T E R R O R I S T
 T R I E B ■ E T E
 B E A G L E ■
 ■ ■ ■ ■ I N S
 ■ K O J E ■ E
 ■ I L ■ F B I
 U T E N S I L
 ■ A L ■ R E
 M A R M O R

BEILAGENHINWEIS **Der Bergwinkel Wochen-Bote**
 Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
 Stadtzeitung BSS • Sedelmayr Optik • Akustik • expert Klein



Modern und nah an den Menschen

Neues Krematorium in Bad Soden-Salmünster eröffnet

Mit einer feierlichen Zeremonie sind am 15. März 2026 Die Feuerbestattungen Main-Kinzig offiziell eröffnet worden. An der Veranstaltung nahmen neben Vertreterinnen und Vertretern des Bestattungswesens auch die Bürgermeister von Bad Soden-Salmünster Dominik Brasch und Wächtersbach Andreas Weiher teil.

Abschiede brauchen einen Rahmen, der trägt. Einen Ort, der Ruhe ausstrahlt, der Raum lässt – für Stille, für Erinnerung, für das, was man noch sagen möchte. Genau das ist in Osthessen entstanden: Ein Trauerzentrum als Ort des würdevollen Abschieds, der nah ist – geografisch und menschlich. Lan-

ge Wege zum Krematorium gehören für Menschen aus dem Main-Kinzig-Kreis und der Region nun der Vergangenheit an.

Jeder Mensch ist anders. Jeder Abschied auch. Deshalb bieten die Feuerbestattungen Main-Kinzig die Möglichkeit, die Kremation persönlich zu begleiten. Wer dabei sein möchte, kann dabei sein. Wer ein Lieblingslied der verstorbenen Person spielen lassen möchte, kann das tun. Individualität hat hier ihren Platz – weil jeder Abschied so einzigartig sein sollte wie der Mensch, dem er gilt. Im Anschluss bietet das angeschlossene Tröstercafé Raum zum Beisammensein – ohne Ortswechsel, ohne Eile, ohne Aufwand. Dass Trauerfeier, Einäscherung

und gemeinsamer Kaffee an einem Ort stattfinden können, erleichtert Angehörigen spürbar die Abläufe in einer ohnehin belastenden Situation.

Organisiert wird alles in enger Kooperation mit den Bestatterinnen und Bestattern der Region: Das vertraute Bestattungsunternehmen übernimmt die komplette Abstimmung mit dem Krematorium, von der Terminplanung bis zur Raumbuchung.

Für die Hinterbliebenen bedeutet das: Sie können sich auf den Abschied konzentrieren, während die Fachleute im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Auch technisch setzt das neue Krematorium Maßstä-

be: Die hochmoderne Ofentechnologie entspricht den neuesten Standards und steht für einen zeitgemäßen, verantwortungsvollen Umgang mit Feuerbestattungen. Damit verbindet die Einrichtung zeitgemäße Technik mit einem klaren Bekenntnis zu Transparenz und Offenheit im Umgang mit Tod und Trauer.

Wer das Haus kennenlernen möchte, kann es nach vorheriger Anmeldung von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr besichtigen. Auch Führungen etwa für Schul- oder Konfirmandengruppen sind möglich. So wird das Krematorium zu einem Ort, der nicht nur im Abschied trägt, sondern auch dazu einlädt, Berührungängste abzubauen und

einen modernen Blick auf Bestattungskultur zu werfen.

Adresse: Breslauer Straße 5
63628 Bad Soden-Salmünster



**Die Feuerbestattungen
Main-Kinzig**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00-18:00 Uhr

E-Mail: info@fbmainkinzig.de
Telefonnummer: 06056-9831087

Bereitschaftsnummer für Bestatter 0151-14492745





Ein Wochenende voller Neuheiten

Autos, E-Bikes und Action für die ganze Familie bei fulda.mobil.erleben

Fulda.mobil.erleben bringt am 18. und 19. April erneut Mobilität und Shoppingvergnügen in die Fuldaer Innenstadt. Der Verlag Parzeller und das Citymarketing laden am Samstag von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 12 bis 18 Uhr ein.

Von **Marcel Blumöhr**
marcel.blumoehr@mguv.de

Zwischen mittlerer Bahnhofstraße und Friedrichstraße entsteht in der Fuldaer Innenstadt an beiden Tagen eine großflächige Ausstellungs- und Erlebnisfläche rund um das Thema Mobilität. Zahlreiche Aussteller präsentieren dort ein breites Spektrum moderner und klassischer Mobilitätslösungen. Gezeigt werden unter anderem aktuelle Automodelle, E-Bikes und Camper. Neben dem Schwerpunkt Mobilität setzt die Messe auf familienfreundliche Akzente.

Die Fuldaer Zeitung ist mit einem eigenen Stand vertreten, beim Briefkastenwettbewerb beweisen die Messebesucher ihr Geschick und können so Karten für einen besonderen Lorient-Abend gewinnen. Für die jüngsten Gäste bietet eine Hüpfburg



Tausende strömten bei der fulda.mobil.erleben 2025 durch die Fuldaer Innenstadt.

Foto: Mirko Luis

viel Platz zum Toben. Am Stand können zudem Kronen und Buttons gebastelt sowie Baumwolltaschen bemalt werden. Am Sonntag um 11 Uhr, 14 Uhr und 17 Uhr schaut der Schlaufuchs am Stand vorbei. Zudem informieren unter anderem die AOK sowie der DRK-Kreisverband Fulda über ihre Angebote und Leistungen. Bei dem Stand der AOK können die eigenen Fertigkeiten

auf WheelUp-Skateboards und Scootern bei einem Parcours getestet werden.

Neben den Ständen der Outdoormesse laden auch zahlreiche Geschäfte der Innenstadt zum entspannten Bummeln ein. Von 13 bis 18 Uhr findet ein verkaufsoffener Sonntag statt, sodass an beiden Tagen der fulda.mobil.erleben genügend Zeit für eine entspannte Shoppingtour ist.

Ein besonderes Highlight ist die Aktion „Lebendiges Schaufenster“, bei der am Sonntag ausgewählte Schaufenster und Verkaufsflächen von Modellschule Alt zum Leben erweckt werden. Wer die neuesten Mode-Highlights des Frühjahrs kennenlernen möchte, schaut also zwischen 14 und 16.30 Uhr bei Crea Time und dem Luna Store in der Friedrichstraße vorbei.

EDITORIAL



Innenstadt voller Leben und Zukunft

Von **Marcel Blumöhr**
marcel.blumoehr@mguv.de

Zum fünften Mal findet die fulda.mobil.erleben in der Innenstadt Fuldas statt. Am Samstag, 18. April, und Sonntag, 19. April, ist die Fläche von der mittleren Bahnhofstraße bis zur Friedrichstraße der Zukunft der Mobilität gewidmet. Das Konzept der Outdoormesse hat sich bewährt – regionale und überregionale Aussteller präsentieren ein vielfältiges Spektrum an modernen und klassischen Mobilitätslösungen, begleitet von einem spannenden Rahmenprogramm.

Ein klarer Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Thema Elektromobilität. Nach der Ankündigung einer Waffenruhe im Iran besteht Hoffnung für ein Sinken der Spritpreise. Aber der Krieg zeigt erneut die Abhängigkeit von Öl auf. Mehrere Aussteller bestätigen im Gespräch, dass sich in den vergangenen Wochen Kunden verstärkt

über vollelektrische Fahrzeuge informiert.

Dementsprechend stellen sich die Aussteller bei fulda.mobil.erleben auf. So gibt es ebenfalls Infos zur staatlichen E-Auto-Förderung. Aber auch moderne Verbrenner und Hybrid-Modelle werden präsentiert. Der E-Motor ist auch längst in der Zweirad-Welt angekommen. In der Bike-Area der Outdoormesse werden die spannendsten Neuheiten des Fahrradmarktes mit und ohne Motor vorgestellt.

Die Outdoormesse ist jedoch noch viel mehr als Neuheiten der Fahrzeugwelt zum Anfassen und Erleben. Mit dem verkaufsoffenen Sonntag, den Erlebnisangeboten von Fuldaer Zeitung, DRK und AOK sowie der Aktion „Lebendiges Schaufenster“ entsteht eine lebendige Innenstadtatmosphäre, die zu zwei spannenden Tagen in der Mitte Fuldas einlädt.

Marcel Blumöhr

Hyundai KONA Elektro

Power your world.

Besuchen Sie uns am 18. und 19. April zu Fulda.Mobil.erleben in der Innenstadt!

SCHADE GmbH & Co. KG
Dr.-Raabe-Str. 4-6
36100 Petersberg
info@schade.de
www.schade.de

SCHADE
Emotionen erfahren

HYUNDAI

Hyundai KONA Elektro Select 99 kW (135 PS) Batterie 49 kWh: Energieverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite bei voller Batterie nach WLTP: 380 km. Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

XPENG

FREUDE BEIM LADEN

XPENG G6. Mit bis zu 451 kW Ladepower.

XPENG jetzt auch in Fulda!
Besuchen Sie uns am 18. und 19. April zu fulda.mobil.erleben in der Innenstadt.

XPENG G6: Stromverbrauch 16,6 - 18,4 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A (kombinierte Werte gem. WLTP).



Autohausgruppe SCHADE
Doktor-Raabe-Str. 4-6, 36100 Petersberg
+49 661/480274-0 | info@schade.de

SCHADE
Emotionen erfahren



Grußwort von Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld zum Mobilitätstag „Fulda.mobil.erleben“

Sehr geehrte Gäste des Mobilitätstags „Fulda.mobil.erleben“!

Als Oberbürgermeister der Stadt Fulda begrüße ich Sie herzlich zum Mobilitätstag „Fulda.mobil.erleben“, der inzwischen zum fünften Mal stattfindet - und längst nicht mehr als klassische „Automesse“ verstanden werden kann.

Die Veranstaltung macht die gesamte Bandbreite moderner Mobilität in der Fuldaer Innenstadt erlebbar - von klassischen Fahrzeugen über E-Bikes und Zweiräder bis hin zu innovativen Konzepten für den öffentlichen Nahverkehr, e-Car Sharing und nachhaltige Energieversorgung. Zahlreiche regionale und überregionale Aussteller präsentieren ihre Ideen, Lösungen und Angebote, sodass Besucherinnen und Besucher aller Altersklassen die Möglichkeit haben, sich umfassend zu informieren, Neues zu entdecken und vieles direkt vor Ort auszuprobieren. Mit innovativer Technik, vielfältigen Präsentationen und persönlichen Beratungsmöglichkeiten setzen die Veranstalter erneut Impulse und bringen die Innenstadt in Bewegung.

Nicht zuletzt steht das Veranstaltungsjahr in Fulda im Zeichen des Hessestags, der zahlreiche Gäste aus Hessen und darüber hinaus in unsere Stadt führt. „Fulda.mobil.erleben“ zeigt als „kleine Generalprobe“ für den Hessestags einmal mehr, wie vielfältig, lebendig

und zukunftsorientiert sich Fulda präsentiert und trägt dazu bei, die Attraktivität unserer Innenstadt nachhaltig zu stärken.

Ich wünsche allen Gästen und Ausstellern spannende Begegnungen, neue Eindrücke und viel Freude beim Erkunden der Mobilität von heute und morgen.

Ihr
Dr. Heiko Wingenfeld,
Oberbürgermeister der Stadt
Fulda



Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld Foto: Stadt Fulda

Stadt und Einzelhandel beleben

Frühlings-Shopping und Automesse in Fuldas City: Peter Hügel im Interview

Wenn am 18. und 19. April die Messe fulda.mobil.erleben öffnet, gibt es nicht nur spannende Neuheiten zu entdecken, auch soll die Innenstadt belebt werden. Welche Relevanz das Event dabei hat, verrät Peter Hügel, Vorstandsmitglied von Citymarketing Fulda.

Von Marcel Blumöhr

Was begeistert Sie persönlich an fulda.mobil.erleben und ähnlichen Veranstaltungen?
fulda.mobil.erleben findet nun schon zum vierten Mal statt. In den letzten Jahren war deutlich sichtbar, dass die Veranstaltung viele Menschen erreicht, die eher selten in die Innenstadt kommen. Man trifft viele Menschen, die entspannt durch die Stadt flanieren und dabei eine interessante Ausstellung erleben. Es ist also eine schöne Mischung aus Information und Innenstadttatmosphäre.

Inwiefern trägt die Veranstaltung zur Belebung der Innenstadt bei?

Wir erhoffen uns eine hohe Besucherzahl für „fulda.mobil.erleben“. Die Erfahrung aus den bisherigen Veranstaltungen zeigt, dass die Besucher sich für den Besuch viel Zeit nehmen und durch-



Peter Hügel

Foto: Citymarketing

aus auch Einzelhandel und Gastronomie nutzen. Es war ein kluger Schritt, dass der Verlag Parzeller die Veranstaltung, die früher in anderer Form auf dem Messegelände stattfand, in die Innenstadt geholt hat. Der Verein Citymarketing und die Stadt Fulda sehen die Innenstadt als Kultur- und Erlebnisraum. Wir freuen uns, dass dazu seit 2022 auch eine Mobilitätsschau gehört.

Was bedeutet der begleitende verkaufsoffene Sonntag für den Einzelhandel?

Der April ist ein guter Monat für den verkaufsoffenen Sonntag. Es gibt noch nicht allzu viele Konkurrenzveranstaltungen und die Kunden interessieren sich für neue Modekollektionen.

Der Sonntag lockt viele Menschen in die Stadt und zeigt ihnen, wie lebendig Fulda ist. Es ist ein Start in den Frühling, die Außengastronomie ist geöffnet und die Eiscafés sind aus der Winterpause zurück.

Wie viele Geschäfte beteiligen sich am verkaufsoffenen Sonntag?

Grundsätzlich können alle Geschäfte in der Innenstadt von 13 bis 18 Uhr öffnen und viele nehmen diese Chance wahr. Problematisch ist bei einigen die Personalverfügbarkeit, sodass eine 100-Prozent-Beteiligungsquote nicht erreicht wird.

Welche Aktionen planen Citymarketing und die Stadt?

Der Verein und die Stadt Ful-

da organisieren die Veranstaltung gemeinsam mit dem Verlag Parzeller. Am Wochenende wird es unter anderem „Lebendige Schaufenster“ als dezentrale Modenschau geben.

Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit, bei fulda.mobil.erleben Fahrzeuge (E-Autos, E-Bikes, Motorräder, Wohnmobile) direkt zu vergleichen, statt nur im Autohaus?

Bei fulda.mobil.erleben schaue ich mir Fahrzeuge an, die ich sonst nie wahrgenommen hätte. Die Ausstellung weckt also Kaufinteresse an Produkten, die man noch nicht kannte.

Wie schätzen Sie die Belebung der Innenstadt durch Events wie fulda.mobil.erleben ein? Merken Sie einen Unterschied zu „normalen“ Wochenenden?

Das Publikum bei fulda.mobil.erleben ist etwa anders als an anderen Wochenenden. Es kommen Besucher, die vielleicht länger nicht in der Innenstadt waren und dann feststellen, dass es doch sehr schön hier ist. Und natürlich ist das Thema Mobilität ein Zugpferd, das immer zieht. Die einen kommen wegen der Technik, die anderen wegen der schönen Innenstadt. Und beides hat seine Berechtigung!

Wir stellen aus, Sie steigen ein!

Erleben Sie die Markenvielfalt der Enders-Gruppe



Bei der Automobilausstellung „Fulda.mobil.erleben“ finden Sie uns in der Fuldaer Innenstadt am Uniplatz.

Wir präsentieren Ihnen innovative Technologien mit den neuesten Fahrzeugen unserer Autohausgruppe! Mit BMW, MINI, Renault, Alpine, Dacia und Kia sind wir mit sechs Marken vertreten und bieten Ihnen mit einer Mischung aus sportlich, nachhaltig, preiswert und luxuriös die gesamte Bandbreite der Mobilität!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß an der Veranstaltung und freuen uns Sie an unserem Stand anzutreffen!

Peter Enders
Geschäftsführer

Unsere Highlights am Stand:



**Wir informieren Sie zur aktuellen E-Auto-Förderung
Bis zu 6.000 € E-Auto-Förderung sichern!**

- Alles rund um den staatlichen Bonus
- aktuelle Aktionsangebote

Hier finden Sie uns:



KRAH+ENDERS

Autohaus Fulda Krah + Enders GmbH
Frankfurter Straße 127
36043 Fulda
0661 / 94 79 - 0
www.bmw-krah-enders.de

ENDERS+AUTOMOBILE

Enders Automobile + Service GmbH & Co. KG
Kohlhäuser Straße 47
36043 Fulda
0661 / 94 51 - 0
www.enders-automobile.de

**BMW iX3 50 xDrive: Stromverbrauch kombiniert: 17,9–15,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; bis zu 805 km Reichweite.
Kia EV2 Earth: Stromverbrauch kombiniert 15,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A; bis zu 308 km Reichweite.**

GLÜCKLICHE MOMENTE

Danke möchte ich allen sagen, die mir auf vielfältige Weise eine große Freude zu meinem

90. Geburtstag

schenkten, den ich leider im Krankenhaus verbringen musste. Ich habe mich über wunderschöne, mit Liebe ausgesuchte Karten, Besuche, Blumen und Geschenke aller Art sehr gefreut. Ich bin überwältigt, wie viel Wertschätzung ich von euch erhalten habe.

Tausend Dank
Ilse Gold



Die Mitglieder des Gewerbevereins Sinntal (unser Foto zeigte einige der Versammlungsteilnehmer) fassten einstimmige Beschlüsse. Fotos: Fritz Christ

Schauprogramm und Führungen

Reit- und Fahrverein Distelrasen feiert

SCHLÜCHTERN – Ein halbes Jahrhundert Vereinsgeschichte: Der Reit- und Fahrverein Distelrasen in Schlüchtern feiert sein 50-jähriges Bestehen und lädt für Samstag, 18. April, zur großen Sause in die Breitenbacher Straße 36

stehen und lädt für Samstag, 18. April, zur großen Sause in die Breitenbacher Straße 36

Ponyreiten für Jungen und Mädchen



Sonja Müller, Vorstandsvorsitzende beim RuF Distelrasen, freut sich gemeinsam mit ihrem Pferd Minerva auf viele Besucherinnen und Besucher. Foto: Bensing & Reith

ein. Die Feier geht von 14 bis 17 Uhr. „Jeder ist herzlich willkommen“, betont Sonja Müller, Vorstandsvorsitzende des Reit- und Fahrvereins.

Der Verein hat für die Feier ein buntes Programm mit Stallführungen, Schauvorführungen und weiteren Angeboten zusammengestellt. Für die kleineren Besucher wird es unter anderem Ponyreiten geben, und auch die neuen Stallungen werden präsentiert. „Da ist für jede und jeden etwas dabei. Wir freuen uns sehr auf diesen Tag und wünschen uns, dass ordentlich etwas los sein wird“, sagt Sonja Müller abschließend. **BWB**

Vorstand will weiter neue Wege gehen

Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Sinntal

SCHWARZENFELS – Die Bilanzen aus zwei Geschäftsjahren standen auf der Agenda der Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Sinntal unter Leitung von Vorstandssprecherin Heike Merx und im Beisein von Bürgermeister Thomas Henfling im Gasthaus Zur Burg in Schwarzenfels.

standsteam des Gewerbevereins gehören neben Heike Merx Jochen Melk, Beate Zell und Andreas Simon an.

Wie die Vorstandssprecherin berichtete, gehören dem Gewerbeverein zurzeit 74 Mitgliedsbetriebe an. Es habe einige Austritte gegeben, insbesondere durch Geschäftsaufgabe, jedoch auch einige Neueintritte durch Geschäftseröffnungen. Insbesondere in Sinntals Kernort Sterbfritz gibt es eine Vielzahl von Geschäften, so viele in keinem anderen vergleichbaren Ort in dieser Größenordnung.

Wie Heike Merx weiter berichtete, sei der Gewerbeverein Sinntal vor zwei Jahren neue Wege gegangen. Der Verein habe in der Vergangenheit regelmäßig in der Sterbfritzer Mehrzweckhalle zentrale Gewerbeschauen ausgerichtet. Nach der Corona bedingten Unterbrechung

seien diese Veranstaltungen nicht mehr zu neuem Leben erweckt worden. Stattdessen finde seit zwei Jahren die Aktion „Kommen-Sehen-Staunen“ in jeweils einem ande-

besichtigungen und die Teilnahme an überörtlichen Veranstaltungen. Auch die Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Gewerbevereinen Schlüchtern und Steinau stehe auf der Agenda. Zudem beteilige sich der Gewerbeverein Sinntal an der Aktion „Heimat shoppen“ der Industrie- und Handelskammer.



Drei Kommunen ziehen an einem Strang

Zahlreiche Geschäftsleute aus dem Bereich Sinntal nehmen an der Aktion teil. Über die finanzielle Situation des Gewerbevereins informierte Beate Zell. Insbesondere berichtete sie über die Verkäufe und Einlösungen der „Sinntaler“-Gutscheine. Die Kassensprecher Jochen Merx und René Daniel bescheinigten die Richtigkeit der Zahlen. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Bürgermeister Thomas Henfling gab Erläuterungen zu der im vergangenen Jahr ins Leben gerufenen Touristischen Arbeitsgemeinschaft der Kommunen Sinntal, Schlüchtern und Steinau, aus der jetzt der Tourismus-Verband Bergwinkel hervorgegangen sei. In der Gründungsversammlung wurden die drei Bürgermeister Thomas Henfling (Sinntal), Matthias Möller (Schlüchtern) und Christian Zimmermann (Steinau) zu den Vorsitzenden des Tourismus-Verbandes gewählt. Alle drei Kommunen wollten künftig in touristischer Hinsicht an einem Strang ziehen.

Übrigens: Der Gewerbeverein Sinntal gehört zu den Gründungsmitgliedern des neuen Tourismus-Verbandes Bergwinkel. **FGW**

Wirtschaftspotenzial verbessern

Als eine Interessenvertretung seiner Mitglieder, wozu Selbstständige aus Handel, Handwerk, Industrie und der freien Berufe gehören, versteht sich Sinntals Gewerbeverein. Er macht sich zur Aufgabe, die Mitgliedsbetriebe bestmöglich zu unterstützen und das Wirtschaftspotenzial zu verbessern. Dem Vor-

STELLENMARKT

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht (nachmittags)
2x wöchentlich für Objekt in Schlüchtern auf Minijob-Basis
Gebäudeservice WAGNER
Telefon 06664 - 91 86 92



Einen Job finden, der zu mir passt?

- Fuldaer Zeitung
- Hünfelder Zeitung
- Kinzigtal Nachrichten
- Schlitzter Bote

Kleinanzeigen machen's möglich.
Rufen Sie uns an: (0661) 280-300

Vorstandssprecherin Heike Merx berichtete über die Aktivitäten des Gewerbevereins.

ren Ortsteil statt. Dabei können sich das örtliche Gewerbe, Handwerker, Dienstleister, Kultur, Tourismus, Gastronomie und andere Besonderheiten präsentieren. Das neue Format sei vor zwei Jahren in Schwarzenfels erstmals an den Start gegangen und auf Anhieb eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung gewesen. Im vergangenen Jahr habe sich Weichersbach mit seinen Besonderheiten präsentiert. In welchem Ortsteil die Veranstaltung in diesem Jahr stattfindet, sei noch offen. Heike Merx berichtete weiterhin über vielfache Aktivitäten des Sinntaler Gewerbevereins, beispielsweise Betriebs-

Fit an der frischen Luft – mit deinem Zustellerjob!

Wir suchen in ...

- Bad Soden Salmünster: Stadt, Hausen, Mernes
- Sinntal: Mottgers, Sterbfritz
- Steinau a. d. Straße: Stadt, Marborn, Marjoss, Seidenroth

Deine Aufgaben:

Zustellung des Bergwinkel Wochen-Boten am Samstag

Dein Profil:

- ✗ Du bist zuverlässig und pünktlich
- ✗ Frische Luft während der Arbeit ist genau Dein Ding
- ✗ Du bist mindestens 13 Jahre alt

Deine Vorteile:

- ✗ Arbeitsplatz In deinem Wohnort – keine langen Anfahrtswege
- ✗ Faire & pünktliche Bezahlung
- ✗ Zustellerausstattung

Interesse? Melde dich jetzt!



www.fruehverdiener.de
zusteller@medienlogistik-hessen.de
0661 280-935



WAHNSINN? NUR IM RAHMEN DER TOLERANZ.

#DREHDURCHMITHKS
WERDE TEIL UNSERES TEAMS!



www.hks-partner.com/jobs



Ehepaar Buch unterstützt Kita Märchenwald mit großzügiger Spende

„Ich bin 75 Jahre alt geworden und wollte nicht so viele Fresskörbe und Wein bekommen“, erzählte Peter Buch schmunzelnd. Deshalb habe er seine Gäste gebeten statt zugedachter Geburtstagsgeschenke für die Steinauer Kindertagesstätte (Kita) Märchenwald zu spenden, die im Mai vergangenen Jahres eingeweiht worden war. 1220 Euro sind auf diese Weise zusammengekommen, die das Ehepaar Peter und Margit Buch (links) auf einen Betrag von 1500 Euro aufgestockt hatte und nun im Beisein des Ersten Stadtrats Dietmar Broj (Zweiter

von rechts) und des stellvertretenden Abteilungsleiters Gesellschaft und Stadtentwicklung, Christoph Biegl, der Kita-Leitung Monika Knorr überreichte. Sie bedankte sich für die großzügige Spende und versprach, das Geld unter anderem für Spielmaterialien zu verwenden. Diese würden für die zweite U3-Gruppe gebraucht, die derzeit in der Kita eingerichtet werde. Im Namen der Stadt Steinau gratulierten Broj und Biegl dem Jubilar und bedankten sich für die finanzielle Zuwendung.

Text und Foto: Sabine Broj

Aus alter Kleidung werden schicke Taschen

STERBFRTZ – Der Secondhand-Laden „nochmalschön“ und der Sterbfritzer Dorfverein „Starwetz lebt!“ laden zu einem Upcycling-Kurs in den „Salon am Bahnhof“ ein. Aus alter Kleidung werden am Dienstag, 14. April, und Dienstag, 21. April, jeweils von 19 bis 21 Uhr schicke Taschen hergestellt. Grundkenntnisse im Nähen sollten vorhanden sein. Wenn es möglich ist, sollten Nähmaschine und Nähwerkzeug mitgebracht werden. Der Kurs ist auf 10 Personen begrenzt. Grundmaterial stellt „nochmalschön“. Die Kursgebühr beträgt 15 Euro. **BWB**

Anmeldung
nochmalschoen.de

Versammlung der Jagdgenossen

SCHWARZENFELS – Die Hauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schwarzenfels findet am Freitag, 17. April, ab 19.30 Uhr im Landgasthof Witzenzeller statt. **BWB**

Impressum

Der Bergwinkel
Wochen-Bote

Amthliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: MGVI Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.
Geschäftsführer: Haldun Tuncay
Redaktion: Sabine Broj (V.i.S.d.P.)
Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich) Julia Linkersdörfer
Zustellung: Tobias Röder (verantwortlich)
Druck: ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell
Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnatal, Bad Soden-Salmünster, Freiensteinau
Auflage: 21.400
Geschäftsstelle: Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678
Preisliste Version 2026/1
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsröhre anzubringen.

Blaues Band in Gold für Anne Christiner

SCHLÜCHTERN – Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung, zu der der DRK-Ortsverein Schlüchtern eingeladen hatte. Geehrt wurde die stellvertretende Bereitschaftsleiterin und Schatzmeisterin Anne Christiner, die vom Präsident des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern, Christof Hofmann, das Blaue Band in Gold des Kreisverbandes überreicht bekam. Diese Auszeichnung würdigt besondere Verdienste im DRK. Des Weiteren wurden Vorsitzende Luise Meister für 55 Jahre Mitgliedschaft, Marcus Müller für 30 Jahre sowie Julian Heimer, Tobias Bender und Jayden Maikranz für jeweils zehn Jahre Mitgliedschaft geehrt. Zuvor hatte die Vorsitzende

Luise Meister einen Jahresbericht vorgelegt, in dem sie sich bei unzähligen Spendern bedankte, die das DRK unterstützen. Bereitschaftsleiter Matthias Scholl erklärte, dass von derzeit 45 aktiven Mitglieder 21 weiblich seien. Insgesamt wurden 34 Sanitätswachdienste bei unterschiedlichen Veranstaltungen durchgeführt. Fünf Blutspendetermine fanden in der Stadthalle und einer in der Kinzigschule statt. Zu insgesamt 29 Einsätzen wurde man mit den Feuerwehren Schlüchtern und Steinau alarmiert – dabei handelte es sich um 18 Verkehrsunfälle und 11 Brandeinsätze. Beim Jugendrotkreuz Schlüchtern treffen sich neun Kinder und Jugendliche ab dem 9. Lebensjahr re-

gelmäßig zu Gruppenstunden. Schatzmeisterin Anne Christiner gab anschließend einen Kassenbericht und stellte den Wirtschafts- und Etatplan 2027 vor. Weiter wurden die Delegierten für die Kreisversammlung gewählt. Grußworte richtete der Präsident des Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern, Christof Hofmann, an die Versammlung. Die kommissarische Kreisbereitschaftsleiterin, Miriam Greaux und Jürgen Lippert, dankten allen Helfern. Seitens der Feuerwehr waren der stellvertretende Stadtbrandinspektor Andreas Leopold und Norbert Griebel, Vize-Vorsitzender der Feuerwehr Schlüchtern, anwesend und lobten die gute Zusammenarbeit. **BWB**



Auszeichnung beim DRK Schlüchtern: Miriam Greaux (von links), Steffen Vetter, Jennifer Jäger, Matthias Scholl, Luise Meister, Julian Heimer, Anne Christiner, Jürgen Lippert und Präsident Christof Hofmann. Foto: DRK

BEKANNTMACHUNGEN

Turnverein 1897 Steinau e.V.

Einladung zur Hauptversammlung 2026

Freitag, den 24. April 2026, 18.30 Uhr, in der Gaststätte Bauernschänke, Ringstr. 28, Steinau

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrung langjähriger Mitglieder
3. Geschäftsbericht Vorstand und Abteilungsleiter
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Beschlussfassung über Entlastung des Vorstands
6. Bestätigung der Abteilungsleiter
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 18. April 2026 schriftlich eingereicht werden:

TV Steinau, Bellinger Tor 16, 36396 Steinau

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

KAUFGESUCHE

Wir kaufen ihr Auto
01577-88 66 807
WhatsApp

AUTOVISION
MÖLLMANN
Inh. Peter Möllmann
Am Elmacker 2 | 36381 Schlüchtern
www.autovision-moellmann.de

Unsere e-Paper Ausgaben finden Sie unter www.Wochen-Bote.de



Holz. Haus. Heimat.

Neubau | Anbau | Umbau
Aufstockung | energetische Sanierung



0 66 64 / 76 11 0 info@schiefer-haus.de
www.schiefer-haus.de

IMMOBILIEN



Suche für meine Kunden:

Schlüchtern und angrenzende Ortsteile
· Eigentumswohnungen sowie
· Ein- und Zweifamilienhäuser

Bad Orb
· 2-4-Zimmer-Eigentumswohnungen
barrierefrei

Altkreis Schlüchtern
· Baugrundstücke für EFH – bevorzugt
SLU und angrenzende Ortsteile

Freue mich auf Ihre Angebote!

Lotichiusstr. 24 • 36381 Schlüchtern
T 06661 6019884 • M 0162 244 84 13

Aktuelle Angebote unter
www.jhi-service.de

EIGENTUMSWOHNUNGEN

3,5 Zi. ETW in BSS
von privat zu verkaufen.
Im Ortsteil Bad Soden. 93,5 m², 1.OG,
in ruhiger Waldrandlage, Küche, Bad,
Gäste-WC, mit PKW-Stellplatz und
großem, südlichem Balkon. 229.000 €
Tel. 0152 58900739

BEKANNTSCHAFTEN

Lydia, 75 J., seit einiger Zeit verwitwet und ich kann nicht länger allein sein. Habe eine schöne weibliche Figur, ich liebe backen, neue Kochrezepte ausprobieren, Rad fahren, bin auch eine sichere Autofahrerin. Suche üb. PV einen lieben Mann zum Glücklichen u. glücklich machen. Tel. 0176-43646934

Ulrike, 64 J., natürlich, mit weiblicher Figur und hübschem Gesicht. Ich liebe das Landleben, koche mit Leidenschaft, halte meinen Haushalt in Ordnung. Was mir fehlt: füreinander da sein, Nähe spüren, gebraucht und geliebt werden. Findest Du auch, dass alles zu zweit schöner ist? Dann melde Dich üb. PV, ich freue mich sehr auf Dich. Tel. 01520-8293309

Ulla, 69 J., verwitwet, mit schlankweiblicher Figur. Bin eine ordentliche und aufmerksame Hausfrau, die gerne kocht, Auto fährt und Musik mag. Möchte Ihnen meine Fürsorge und Liebe schenken. Sollten Sie ortsgebunden sein, kann ich auch zu Ihnen kommen. Folgen Sie Ihrem Herzen und rufen Sie üb. PV an. Tel. 0176-34498406

Alles aus einer Hand!
Alles unter einem Dach!

06661 . 15 20 310



- ✓ Immobilienvermittlung
- ✓ Hausverwaltung
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Objektbetreuung



- ✓ Verkehrswertgutachten
- ✓ Hauskaufberatung
- ✓ Bauschadensgutachten
- ✓ Schimmelgutachten



- ✓ Bau- u. Gebäudetrocknung
- ✓ Akutversorgung
- ✓ Leckageortung
- ✓ Soforthilfe

...und vieles mehr!
Inhaber
Heiko Kress
Bahnhofstr. 6a
36381 Schlüchtern

Immobilien in guten Händen.
www.immobilienvelt-kress.de

VERSCHIEDENES

Schöne Gärten
für ein gemütliches Zuhause!
Persönliche Beratung und den kompl. Service rund ums Fenster erhalten Sie bei Stoff und Stil.
Rufen Sie gerne an 06655 / 2824

Suche Hilfe im Haushalt,
zur Pflege und Betreuung für leicht behinderten Mann, ca. 3 Std./Woche nach Steinau-OT flexibel evtl. auch mal über Nacht.
Telefon (0151) 11 22 65 33

Suche Hobbygärtner
für unseren kleinen Garten in Schlüchtern
Frührentner angenehm
Telefon (0151) 74 33 99 86

Unfall-Schaden?

Kein Problem!

Machen Sie keinen Umweg – kommen Sie direkt zu uns!

Wir regeln alles direkt und unkompliziert, denn wir sind **Partnerwerkstatt** von vielen anerkannten Versicherungen.

- Meisterbetrieb Fahrzeuglackierung + Karosserieinstandsetzung
- lackierfreies Ausbeulen
- Autoglas-Reparatur und Erneuerung
- Richtbank-Reparaturen alle Fabrikate
- Ersatzfahrzeuge + Leihwagen
- Oldtimer-Restaurierung
- Hol- und Bringservice



AUTOLACKIERBETRIEB
KAROSSERIEINSTANDSETZUNG

Gartenstraße 46
36381 Schlüchtern
Tel. (0 66 61) 22 51





Getränke Markt

Angebote gültig vom
13.04. bis 18.04.2026

Alle Artikel & Zugaben solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung.

Verkauf im Namen der Firma
Heurich GmbH & Co. KG
Landwehr 20-26
36100 Petersberg
Unsere Standorte finden Sie unter:
www.heurich.de

Hochstift Pils
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,30 €



12.99

Veltins Pilsener
„Steinie“,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,51 €

9.99

Licher Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,20 €

11.99

Theresien Quelle Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,55 €



4.99

Bayreuther Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,60 €

15.99

Paulaner Weißbier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,55 €

15.49

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 1,12 €



13.49

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,50 €

5.99

Förstina Schorle, Vital
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,98 €

8.79

„Ihr seid alle Gewinner“

Kinder- und Jugendfeuerwehren traten im Wettbewerb an

JOSSA – Dass die Nachwuchsarbeit bei den zwölf Feuerwehren der Gemeinde Sinnatal einen hohen Stellenwert hat, wurde bei den jüngsten sogenannten Winterspielen aller Kinder- und Jugendfeuerwehren der Gesamtgemeinde deutlich.

Ausrichter war die Feuerwehr Jossa. Insgesamt 13 Mannschaften (vier Kindergruppen und neun Jugendgruppen) mit weit mehr als 100 Teilnehmern nahmen teil. Die Leitung hatten Gemeindejugendfeuerwehrwartin Jessica Schnarr (Altengronau) und ihre Stellvertreterin Tanja Gärtner (Sannerz). Besonders erfolgreich agierte der Nachwuchs der Feuerwehren Sannerz mit Jugendwartin Sarah Hartmann und Stellvertreter Alexander Schirmer sowie Weichersbach mit Jugendwart Vassili Maikranz, Betreuer Heinrich Röhl und Kinderfeuerwehrwartin Franziska Bohnert.

Die Kinder und Jugendlichen mussten rund um das Jossaer Feuerwehrhaus verschiedene Aufgabenstellungen absolvieren, die größtenteils einen feuerwehrtechnischen Hintergrund hatten und von Schiedsrichtern bewertet wurden. Feuerwehrtechnisches Wissen war bei einem Zuordnungsspiel ge-

fragt. Dabei galt es, unter Zeitvorgabe mit bestimmten Begriffen bedruckte Karten den entsprechenden Armaturen zuzuordnen. Während diese Aufgabe sowohl die Kinder- als auch die Jugendgruppen bewältigen mussten, war das Saugschlauchkuppeln wegen der Größe und dem Gewicht der großen Saugschläuche den Jugendlichen vorbehalten. Für jeden Fehler beim Kuppeln und Verlegen der Saugschläuche gab es Minuspunkte von einer Vorgabepunktzahl. Alternativ hat-

ten die Kindergruppen die Aufgabe, sogenannte wilde



Große Auswahl – guter Service
Sinnatal-Sterbfritz • Tel. (06664) 7656

Gebilde aus verschiedenen wasserführenden Armaturen aneinander zu kuppeln. Weitere Aufgabenstellungen für beide Altersgruppen (Kinderfeuerwehr 6 bis 9 Jahre, Jugendfeuerwehr 10 bis 17 Jahre) war das Anfertigen von feuerwehrtechnischen Kno-

ten, die Zuordnung von Feuerwehr-Gerätschaften am Fahrzeug sowie ein Geschicklichkeitsspiel mit Stapeln von Steinen.

Die Gemeindejugendfeuerwehrwartin Jessica Schnarr und Stellvertreterin Tanja Gärtner nahmen zusammen mit dem Beigeordneten der Gemeinde Sinnatal, Olaf Maienschein, die Siegerehrung vor. „Ihr seid alle Gewinner“, sagte Maienschein zu den Jugendlichen und lobte deren Engagement und meinte: „Macht weiter so“. **FGW**



Die Siegermannschaft in der Kategorie Jugend Sannerz II zusammen mit den Verantwortlichen der Winterspiele des Feuerwehr-Nachwuchses der Gemeinde Sinnatal. Fotos: Fritz Christ



Die Feuerwehr Weichersbach stellte die beste Kinder-Mannschaft.

Platzierungen

1. Weichersbach
2. Schwarzenfels
3. Züntersbach
4. Altengronau

Jugendfeuerwehren

1. Sannerz II
2. Jossa
3. Sannerz I
4. Altengronau
5. Breunings/Neuengronau
6. Weichersbach
7. Sterbfritz/Weiperz
8. Schwarzenfels
9. Mottgers/Oberzell **FGW**

ECKERT Motorgeräte
MOTORSÄGEN | TISCHKREISSÄGEN | FORSTGERÄTE | RAASENMÄHER | GARTENGERÄTE | TRAKTOREN | REINIGUNGSMASCHINEN

Hausmesse
17.04. + 18.04. jeweils 10-17 Uhr
LERNEN SIE UNSER GESAMTES SORTIMENT KENNEN!
ANGEBOTE | NEUHEITEN | UVM.

Tel.: 06053/6145-0
Fax: 06053/6145-35
Mail: info@eckert-motorgeraete.de
Töpferstraße 3, 63607 Wächtersbach-Wittgenborn



Unsere Leistungen für Sie!
Fertighäuser (ökologischer Holzbau)
Hausaufstockung
Zimmerarbeiten
Fassadenarbeiten
Dacharbeiten
Innenausbau
Hallenbau
Carports
Balkone
u. v. m.

LOHNABUND aus der Region – für die Region



Holzbau
Bernd Hergenroder
Deine Vision. Unser Meisterwerk.


Unterulrichsberg 3
36396 Steinau-Neustall
Tel. 06667/91845-0
www.holzbauhergenroeder.de



Ihr Partner für Gartenbedarf und Motorgeräte
Brüder-Grimm-Straße 20 • 36396 Steinau
Telefon 06663 332
www.traudt-walkmuehle.de
Eigene Service Werkstatt alle Marken
Verkauf und Reparatur von STIHL Geräten



Unsere e-Paper Ausgaben finden Sie unter www.Wochen-Bote.de



SCAN MICH!



25% auf die Fassung*

beim Kauf einer kompl. Brille in ihrer Sehstärke. Nur gültig auf vorrätige Brillenfassungen.

Sonnenbrille*

in Ihrer Sehstärke kompl. ab Einstärkengläser sph. +/-6,0 dpt cyl +2,0 dpt.

* andere Aktionen ausgeschlossen. Gültig bis 30.4.2026

69,-

Optik May
Inh. Caroline May

63628 Bad Soden-Salmünster
Bad Sodener Straße 11
Tel. 06056-2566



Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Lapp.
Elm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schaubberger.
Ramholz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Schaubberger.
Kressenbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.
Breitenbach: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Strack in der Katharinenkirche.
Hohenzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker.
Bellings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Kroker.
Schwarzenfels: Sonntag, 10

Uhr: Konfirmation.
Jossa: Sonntag, 10 Uhr: Konfirmation mit Pfarrer Altvaeter.
Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst in der Erlöserkirche in Bad Soden.
KATHOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. Sonntag, 10 Uhr: Erstkommunion.
Herolz: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Umbach: Sonntag, 10 Uhr: Festgottesdienst zur Feierlichen Erstkommunion.
Uerzell: Sonntag, 8.15 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkrantz. 8.30 Uhr: Hl. Messe.
Steinau: Samstag, 17 Uhr: Vorabendmesse.
Bad Soden: Samstag, 15.30

Uhr: Hl. Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Hl. Messe.
Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Feierliche Erstkommunion, mitgestaltet von der Chorschule St. Peter und Paul und der Band Klän-GLust.
Romsthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.
Alsberg: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.
Mottgers: Samstag, 17 Uhr: Gottesdienst mit Pater Urselmans.
Sannerz: Sonntag, 10 Uhr: Erstkommunion.
Weiperz: Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe.
NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr:

Gottesdienst.
FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE
Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Simeon Kloft.
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: E100-Gottesdienst mit Pastor Heiko Schmidt zum Thema „Richter – Wenn ein Volk nicht zu führen ist“ (Richter 2.6-3.6).
AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT
Schlüchtern: Täglich: Nachtgebet (Ishaa) um 19.30 Uhr. Freitagsgebet wöchentlich um 13.15 Uhr. Die Predigt wird auch auf Deutsch gehalten. Alle Gebete im Gebetszentrum in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern.